



GaPa - ZitiG

GaschurnPartenen



ZUKUNFTSFORUM MONTAFON



Das Zukunftsforum – ins Leben gerufen durch Pro Nofatnom im Rahmen der Verhandlungen zur Errichtung des

Kopswerks II – nimmt konkrete Formen an.

Am 12.01.2006 wurden die Ergebnisse der Focusgruppen als auch die übergeordneten Leitsätze des Leitbildes vorgestellt.

Die Seit dieser Funktionsperiode im Amt

befindlichen Bürgermeister als Vertreter ihrer Gemeinden im Stand Montafon stehen hinter dem Projekt und sind überzeugt, dass das Tal Montafon ein regionales Leitbild braucht, um die zukünftigen Herausforderungen bewältigen zu können. Mit der Umsetzung eines gemeinsamen regionalen öffentlichen Personennahverkehrs wurde ein erster Schritt in diese Richtung gesetzt.

Als nächster Schritt werden Zukunftsforen abgehalten. Einerseits werden die
(Fortsetzung auf Seite 28)

**JÄNNER
2006**

In dieser Ausgabe:

<i>Berichte.....</i>	<i>1-7</i>
<i>Termine.....</i>	<i>8-11</i>
<i>Tourismus.....</i>	<i>12-21</i>
<i>Soziales.....</i>	<i>22</i>
<i>Familie.....</i>	<i>23</i>
<i>Pensionisten.....</i>	<i>24</i>
<i>Verschiedenes....</i>	<i>25-29</i>
<i>Viehbay.....</i>	<i>30-31</i>

TRAUMHAFTE BEDINGUNGEN

Ein Winter wie schon lange nicht mehr! Gaschurn-Partenen zeigt sich derzeit von seiner schönsten Seite. Auf den neu beschilderten Winterwanderwegen findet sich der Gast sofort zurecht. Der neu gestaltete Weg zu Maria Schnee, der diesen wunderschönen Platz nun auch im Winter für jeden zugänglich macht, wird

stark angenommen. Die Schneeschuhwanderungen boomen.

Brandaktuell ist die Geo-Caching-Route, die findige GPS-Benutzer, oder solche, die es noch werden möchten, vor knifflige Fragen stellt, bevor der Schatz ausgehoben werden kann. Das u.v.a.m. lesen Sie in dieser Ausgabe.

AMS – WAS KANN ES FÜR SIE TUN?

Arbeitsplätze sind zur Zeit das Thema Nummer 1. Der Vortrag am 31.01.2006 in der Volksschule Gaschurn soll dabei helfen, der Arbeitslosigkeit entgegen zu wirken. Ob Arbeitssuchender, Arbeitnehmer oder Unternehmer etc, das Arbeits-

marktservice unterstützt jeden. Damit die Leistungen, die das AMS bietet, bekannt und genutzt werden, wird diese Veranstaltung für die Gemeinden Gaschurn

(Fortsetzung auf Seite 8)

ÖFFNUNGSZEITEN BAUHOF

Zur Abgabe Ihrer Altwertstoffe stehen Ihnen folgende Abgabezeiten zur Verfügung:

Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr und
von 13.00 bis 15.00 Uhr

Die Neuerung hat voll eingeschlagen. Wir danken allen, die ihre Stoffe beim Bauhof abgeben und dafür sorgen, dass die Altstoffinseln nicht übergehen. Wir freuen uns darüber, dass das Angebot solch großen Anklang findet.



ERWERB VON ABFALLSÄCKEN

Ab sofort können Sie bzw. Ihre Gäste Abfallsäcke nicht nur im Gemeindeamt Gaschurn und im Tourismusbüro Silvretta-Partenen kaufen, sondern Dank den Partnergeschäften auch im Sparmarkt Partenen und im Nah&Frisch Markt in Gaschurn.

Wir danken den LeiterInnen Andrea Felder, Alwin und Manuela Wachter für dieses Service.

NEUER MITARBEITER IM BAUHOF

Mit 01. Februar 2006 dürfen wir unseren neuen Mitarbeiter, Herr **Elmar Hammer**, ganz herzlich in unserem Bauhof-Team begrüßen.

Wir wünschen ihm viel Freude bei der Arbeit und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



ROBIDOG



Wir danken jenen Betrieben und Unterkunftgebern sowie Hundebesitzern, welche die Robidogsysteme und -säcke verwenden.

Viele Gäste wissen noch nicht über die Neuerung bescheid. Bitte informieren

auch Sie ihre Gäste und weisen Sie diese darauf hin, dass keine Kosten gescheut werden, unsere Gemeinde sauber zu halten.

Danke für Ihre Unterstützung.

SEITE DES BÜRGERMEISTERS

Motivierte und leistungsbereite Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind Voraussetzung für jeden erfolgreichen Betrieb. Auch die Gemeinde ist als Betrieb anzusehen. Ob Einheimische oder Gäste, ob Eltern oder Großeltern, ob Kinder oder Schüler, ob Jugendliche oder Pensionisten, ob Arbeiter, Angestellte oder Unternehmen, alle sind als Kunden zu sehen.

Im Zuge der Weihnachtsfeier am 16.12.2005 war es mir eine große Freude, langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre Unterstützung auszuzeichnen und ihnen für Ihre Treue zu danken.

Wie auf den Fotos ersichtlich, waren



v.l.n.r. Dietmar Wittwer, Elisabeth Weber, Andrea Mangard, Renate Munz, Artur Wachter, Bgm. Martin Netzer



v.l.n.r. Bgm. Martin Netzer, Bernhard Hammer, Cornelia Brandl, Ljuba Lovric, Karin Rudigier, Maria Wachter

einige Ehrungen nachzuholen. Umso wichtiger war es für mich, allen – wenn auch teilweise nachträglich – danke zu sagen.

Ich hoffe, dass die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit, welche in der Vergangenheit erbracht wurde, auch weiterhin bestehen bleibt. Stöbert man in den Aussendungen der Gemeinde Gaschurn der letzten Monate, wird erst bewusst, was in so kurzer Zeit von Seiten der Gemeinde geleistet wurde. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen MitarbeiterInnen der Gemeinde Gaschurn und allen die uns dabei geholfen haben, recht herzlich bedanken.

Wir befinden uns in einer Zeit, in der sich einiges schnell ändert. Wir alle sind gefordert, den Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden. Daher ist es unbedingt notwendig, sich dauernd weiterzuentwickeln, sich immer wieder neue Ziele zu setzen und eine gemeinsame Vision vor Augen zu haben. Abgeleitet vom derzeit in Ausarbeitung stehenden Projekt „Zukunft Montafon“ wird in naher Zukunft ein neues Tourismuskonzept für die gesamte Talschaft entwickelt werden. Das vielfältige Angebot der verschiedenen Orte in der Talschaft soll zum Markenzeichen werden, jedoch soll die Region Montafon als Einheit nach außen angepriesen werden. Nur im gemeinsamen Verbund können wir wirksam am Markt, der immer schwieriger zu bedienen ist, auch in Zukunft bestehen bleiben. Daher werde ich noch während der Wintersaison wie-

Ich bin für Sie da!!

Am Besten vereinbaren Sie einen Termin, damit ich mir genug Zeit für Sie reservieren kann.
05558 / 8202 – 0



Bürgermeister
Martin Netzer

(Fortsetzung auf Seite 4)

der zu den nächsten Tourismus-Hocks einladen.

Gaschurn-Partenen nimmt derzeit am Projekt „Familiengerechte Gemeinde“ teil. Am Sonntag den 12. März 2006 wird im Winzersaal in Klaus, in der Zeit von 14.00 bis 18.00 Uhr, die Abschlussveranstaltung des Projekts durchgeführt. Einige Wünsche konnten bereits in die Tat umgesetzt werden:

Spazierweg Maria Schnee kinderwagen- und behindertengerecht, Ausbildung zur Tourismusmessenbetreuung, Beleuchtung der Querstraße im Bereich Kindergarten Partenen, verlängerte Vormittagskindergartengruppe in Partenen, Weiterführung der Spielgruppe in der Schischule Silvretta Nova, Sanierung des Kindergartens Gaschurn, Neuerrichtung

des Spielplatzes in Partenen, Sanierung der Turnsaalböden in der VS-Gaschurn und der VS-Partenen, Drogeninformationsveranstaltungen, Anwendung des Jugendschutzgesetzes (vorbildliche Handhabung durch die Veranstalter im Zuge des Winteropenings in Gaschurn), Sozialprojekte (Pflegeheim Innermontafon, „Schenk ein Zelt“), Elternschule (siehe Programm der Frauenbewegung Gaschurn-Partenen), Sommerkindergarten für Einheimische, das Jugendprojekt Jigsaw u.v.a.m.

Ein Dankeschön allen, die mitgeholfen haben und mithelfen, unsere Gemeinde zu einer familiengerechten Gemeinde zu machen.

MÖLLTALER BESUCHTEN „STOLLINGER“ BEIM KOPSWERK II



Zur Durchschlagsfeier des Druckschachtes beim Kopswerk II in Partenen besuchte eine Abordnung aus dem Mölltal das Kopswerk II.

Die Bürgermeister der Gemeinden Rangsdorf, Franz Zlöbl, und Stall, Peter Ebner, ließen es sich nicht nehmen, die

Baustelle persönlich zu besichtigen, zumal die Mehrzahl der Arbeiter aus ihren Gemeinden kommen.

Durch die Mithilfe der Mölltaler Minöre ist die Umsetzung des Projekts Kopswerk II überhaupt in die Realität umsetzbar.

Glück auf!

NOVILAND

Neben der Versettla Talstation in Gaschurn befindet sich unser Noviland, das dieses Jahr in neuem Glanz erstrahlt.

Familien und Kinder liegen uns ganz besonders am Herzen. Spezielle Programme, je nach Können und Alter, lassen den Unterricht zum Erlebnis werden.

International geschulte Kinderlehrer mit viel Phantasie und Geduld unterrichten in den verschiedensten Sprachen. Unser Noviland ist ein eigenes, abgegrenztes und somit geschütztes Areal, wo die ers-

(Fortsetzung auf Seite 5)

ten Schiversuche sicher gestartet werden können. Hier gilt es einiges zu entdecken, Luftballons einzusammeln, einmal Tellerrutschen oder lustige Figuren zu umfahren! Ist das Schifahren mal nicht so lustig, verstecken wir uns im Zelt, lassen uns dort Geschichten erzählen oder entdecken den Märchenwald.

Kinder lernen hier spielerisch auf Zauberteppichen, Wellenbahnen und in Torläufen die ersten sicheren Schwünge. Aufwärts mit dem Zauberteppich und hinab in Bogenfahrt durch die Torflaggen.

Der beliebte Zauberteppich

Wie von Zauberhand gleiten die Kinder sicher und bequem mit unserer modernen Aufstiegshilfe den Hang bergauf! Denn die Kraft sparen unsere Schischulkinder lieber für's Runterfahren, Spiel und Spaß!

Seillift

Der Seillift erleichtert den weiteren Schritt vom Zauberteppich zum Schlepplift. Sanft lernen die Kinder mit der Zugkraft umzugehen!

Schischule Silvretta Nova



ELTERNBERATUNG

Die Elternberatung findet einmal im Monat, und zwar immer am zweiten Mittwoch, in Gaschurn und Partenen statt.

Zeiten:

Gaschurn – Volksschule Gaschurn
von 9.00 h bis 9.30 h

Partenen – Volksschule Partenen
von 10.30 h bis 11.00 h

LEINENZWANG FÜR HUNDE

Nachdem in letzter Zeit vermehrt Beobachtungen über freilaufende Hunde in Waldbereichen und Spazierwegen „klar außerhalb des Wirkungsbereiches“ des Hundehalters festgestellt wurden, weisen wir auf die gesetzlichen Vorschriften im Zusammenhang mit der Hundehaltung – eventuellem Leinenzwang – besonders aber auf die Verwahrungspflicht in verschiedenen Bereichen hin:

§ 34 Jagdgesetz:

Der Jagdnutzungsberechtigte und sein Jagdschutzorgan sind berechtigt zu töten:

- A) Hunde, die sie außerhalb der Einwirkung ihres Halters jagend antreffen, wenn diese wegen ihrer Schnelligkeit das Wild ernstlich zu hetzen vermögen;
- B) Hunde, die sie wiederholt unbeaufsichtigt im Wald umherstreifend antreffen, sofern der Hundehalter bekannt oder leicht feststellbar ist jedoch nur, wenn dieser vorher auf seine Verwahrungspflicht hingewiesen worden ist.



Obmann Hegegemeinschaft

AKUTELLES AUS DEM MELDEAMT

Ab 1. Jänner 2006 erhalten die Beherbergungsbetriebe die Gästebuchblätter kostenlos. Da der Gast seit Anfang der Wintersaison 2006 mit der Gästekarte kostenlos die Schibusse inkl. Bahn bis Bludenz benutzen kann, kann es vorkommen, dass für eine Familie bzw. für ein Paar separate Gästebuchblätter ausgegeben werden müssen. Wir bitten Sie darauf zu achten, dass die Gäste nicht doppelt eingetragen werden!

Wichtig vor allem ist, dass das Gästebuchblatt gut leserlich und vollständig (Adresse, Ankunft und Abreise) ausgefüllt wird. Bei Kindern fehlt oft das Geburtsjahr. Daher werden diese dann automatisch als Erwachsene bei der Gäs-

tetaxe berechnet. Als Kinder gelten alle ab dem Jahrgang 1992 und jünger.

Als „Besuch“ gelten lediglich nächste Verwandte, welche kostenlos nächtigen. Personen mit Behinderung sind ebenfalls von der Gästetaxe befreit (Behindertenausweis), nicht aber deren Begleitpersonen.

Die aktuelle Taxordnung ist auf unserer Homepage zum Download unter „Gemeindeamt – Verwaltung – Verordnungen“.

<http://www.gaschurn-partenen.at>

Wir weisen darauf hin, dass die Gäste binnen 48 Stunden zu melden sind.

GEBURTEN

Wir gratulieren den Eltern zur Geburt ihres Kindes recht herzlich und freuen uns mit ihnen über den Nachwuchs.

Philip Rose am 07.08.2005

mit den Eltern Tetjana Sojkina-Rose und
Thomas Rose

Raphael Flöry am 19.08.2005

mit den Eltern Rosmarie Flöry und
Oliver Thurnher

Hannes Kofler am 13.10.2005

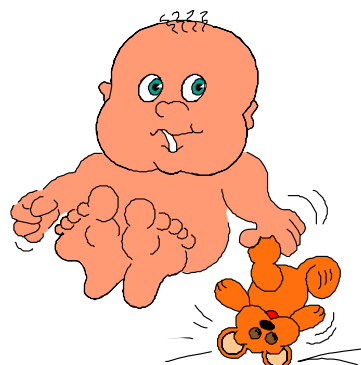
mit den Eltern Birgit und

Herbert Kofler

Laurin Lentsch am 19.12.2005

mit den Eltern Daniela und

Mario Lentsch



SPÄTMITTELALTERLICHER FUND IN ST. ANTON

Seit kurzem liegen neue Ergebnisse zur Kulturgüterdatenbank Montafon – einem Projekt des Standes Montafon in Kooperation mit dem Montafon Archiv im Montafoner Heimatmuseum in Schruns – vor.

Baukundliche Erhebungen in St. Anton lieferten sensationelle Einblicke ins Spätmittelalter. Laut dem jahrringanalytischen Befund des Labors für Dendro (chrono)logie in Egg (Mag. Klaus Pfeifer) stammen die originären Holzeinbauten im Keller eines Wohnhauses in der Parzelle Loch aus den Jahren 1443 bis 1446. Die Errichtung des Gründungsbaues ist folglich frühestens im Verlauf des Jahres 1446 anzusetzen. Sie fällt somit noch vor die Zeit der ersten

urkundlichen Nennung der Gemeinde 1457 als „Zalanz zu St. Antönien“.

Der Kern des begutachteten Kellergeschosses ist somit eines der wenigen zeitlich eingeordneten Dokumente mittelalterlichen Bauens im Montafon.



„WARMLAUFEN LASSEN“ VON AUTOS

Ein kalter Motor verbraucht viel Kraftstoff, der Schadstoffausstoß ist daher in dieser Phase um ein Vielfaches höher als bei einem betriebswarmen Motor. Ein Motor im Leerlauf benötigt sehr lange, um auf Betriebstemperatur zu kommen, und er sorgt für eine entsprechende Geruchs- und Lärmbelästigung der Anrainer. Und das sollte uns ein Anliegen sein in unserem Luftkurort. Noch dazu dauert es länger, bis die richtige Arbeitstemperatur des Katalysators erreicht ist. Für jede vermeidbare Luftverunreinigung oder Lärm kann

man außerdem bestraft werden. Grundsätzlich gilt die Devise: Nach dem Starten sofort losfahren. Durch den Fahrbetrieb wird ein Motor schneller warm und der Gesamtverbrauch niedrig gehalten – bei diesen Spritpreisen. In weiterer Folge erhöht sich auch die Lebensdauer, weil der Motor "warm" nicht so stark verschleißt als in kaltem Zustand.



VORTRAG AMS AM 31.01.2006

(Fortsetzung von Seite 1)

und St. Gallenkirch angeboten.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung am Dienstag, den 31. Jänner 2006, 20:00 Uhr im Saal der Volksschule informiert - auf Einladung von Bgm. Martin Netzer - der Leiter des AMS Bludenz, Erich Gstrein über die Arbeitsmarktsituation im Bezirk Bludenz und insbesondere über die aktuellen Förderungsmöglichkeiten des AMS für Arbeitssuchende, Beschäftigte und Unternehmen.

Themenschwerpunkte werden dabei die Möglichkeiten der finanziellen Unterstützung der Berufsausbildung, des (Wieder)einstiegs in den Arbeitsmarkt,

der Qualifizierung und der MitarbeiterInnen-schulung unter dem Gesichtspunkt einer möglichst hohen beruflichen und regionalen Mobilität sein.

Besuchen Sie diese Veranstaltung ob Sie Arbeit haben, angestellt sind oder nicht, auch für Sie ist sicher das Eine oder Andere dabei.

Auch Unternehmer werden darüber informiert wie das AMS diese unterstützen kann.

Zugleich soll diese Veranstaltung auch eine lebendige Plattform für Arbeitgeber und -nehmer bzw. -suchende sein.



FEUERWEHRBALL PARTENEN

Die Feuerwehr Partenen veranstaltet am Samstag, den 11. Februar 2006 ihren traditionellen Feuerwehrball im Vallüla-

saal in Partenen. Die Feuerwehr Partenen freut sich auf zahlreiche Besucher!

SPORTLERBALL PARTENEN

Beim Sportlerball 2006 des SV-Gaschurn-Partenen wurde bei der Verlosung der Tombola das Los Nr. 3382 als Sieger gezogen. Der Gewinner dieses Hauptpreises hat sich noch nicht gemeldet (€ 1.500,00 in bar). Nach Vorlage des Losabschnittes kann der Gewinn beim Obmann Fredi Rudigier (Sparkasse Bludenz,

Fil. Gaschurn bzw. St. Gallenkirch) eingelöst werden.

SV Gaschurn-Partenen
Obmann Fredi Rudigier
6793 Gaschurn
Tel. 0699 / 103 103 54

TANZKURS FRAUENBEWEGUNG

Bist auch du schon einmal ins Grübeln gekommen, wie du wohl deinen Schwarm ansprechen könntest?

Oder reizt es dich zu tanzen, hast es aber bisher noch nie gelernt?

Am leichtesten wäre es mit....."Möchtest du mit mir tanzen?".

Die Frauenbewegung Gaschurn-Partenen veranstaltet einen Tanzkurs.

Mindestteilnehmer 15 Paare

Preis **pro Paar** EUR 130,00

Anmeldeschluss ist der 10. März 2006 bei Natalie unter Tel. 05558 / 8204 oder Regina unter Tel. 05558 / 8196.



KAFFEEKRÄNZLE 2006

Wo: *Volksschule Gaschurn*

Wann: *Donnerstag, 19. Jänner 2006*

Beginn: *15.00 Uhr*

Preis: EUR 29,00

Im Preis enthalten:

- Willkommensdrink
- Kaffee & Kuchen
- Live Musik „Brünni & Mäxli“
- Abendessen

Diese Veranstaltung verspricht eine Abwechslung vom Alltag und ermöglicht dir eine Einstimmung auf den Fasching 2006. Mitzubringen sind Tanzschuhe und gute Laune. Noch eine Bitte, erzählt es weiter und bringt noch ein paar Damen mit. Weiters heißen wir die Männer ab 20.00 Uhr auf 's herzlichste willkommen!

Auf dein Kommen freut sich der Frauenbund Gaschurn – Partenen sowie der Pensionistenverband Gaschurn.

Anmeldung und Kartenvorverkauf:

RAIBA Gaschurn, Tel. 05558/8213

Saladina bei Natalie, Tel. 05558/8204-0

Sonja's Lädili, Tel. 05558/2005

Herbert Handlbauer, Tel. 0664/3918605

TREFFPUNKT für
alle FASCHINGS-
NARREN
ist Montag,



STAND MONTAFON / FORSTFONDS

Die Stockgelder und Abgabepreise für Servitutsholz und Hackschnitzel für das Jahr 2006 sind beschlossen. Die Preise können im Gemeindeamt oder auf unserer Homepage www.gaschurnpartenen.at eingesehen werden.

- Brennholz am Stock

EUR 9,00/fm

- Brennholz aufgerüstet zugestellt
EUR 36,50/fm
- Brennholz aufgerüstet zugestellt
ab 10 fm
EUR 34,00/fm

VHS KURSE FRÜHJAHR 2006



- Wir wandern durch unsere Heimat – auf den Spuren der Rhätoromanen „Vandans – im Talgrund von Wildbächen“
- Einsteigerkurs mit Windows, Internet und Office
- Fortsetzung mit Windows, Internet und Office
- Erste-Hilfe-Kurs für Kinder und Jugendliche (ab 10 Jahren)
- Brandmalerei
- Die fünf Elemente – Kräuter und Gewürze
- Kulinarische Rundreise
- Ruck-Zuck-Menüs – Gerichte für alle, die es eilig haben
- Beckenbodentraining
- Aerobic
- Aqua-Gymnastik.....Aqua-Fit
- Bürogymnastik
- Heilkräuterwanderung (ein Streifzug durch den Garten Gottes)
- Begleitete Fastenzeit

Anmeldung und Information:
Volkshochschule Bludenz
Zürcherstraße 48, 6700 Bludenz
Tel. 05552/65205
E-mail: info@vhs-bludenz.at

KURS „ANLEITUNG FÜR SACHWALTER“,

Der Kurs „Anleitung für Sachwalter“ richtet sich an Angehörige und andere Personen, die als Sachwalter bestellt sind und sonstige Interessierte.

Termin: Mittwoch, 8. und 15. März von 19.00 – 21.30 Uhr

Ort: Bludenz, IfS Familienarbeit (Nähe Fahrschule Mallin)

Kosten: € 25,-

Anmeldung: Bildungs Center der AK Vorarlberg, Tel.: 05522/3551

Termine Abfallbeseitigung 2006

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
01.	01.	01.	01.	01.	01.	01.	01.	01.	01.	01.	01.
02.	02.	02.	02.	02.	02.	02.	02.	02.	02.	02.	02.
03.	03.	03.	03.	03.	03.	03.	03.	03.	03.	03.	03.
04.	04.	04.	04.	04.	04.	04.	04.	04.	04.	04.	04.
05.	05.	05.	05.	05.	05.	05.	05.	05.	05.	05.	05.
06.	06.	06.	06.	06.	06.	06.	06.	06.	06.	06.	06.
07.	07.	07.	07.	07.	07.	07.	07.	07.	07.	07.	07.
08.	08.	08.	08.	08.	08.	08.	08.	08.	08.	08.	08.
09.	09.	09.	09.	09.	09.	09.	09.	09.	09.	09.	09.
10.	10.	10.	10.	10.	10.	10.	10.	10.	10.	10.	10.
11.	11.	11.	11.	11.	11.	11.	11.	11.	11.	11.	11.
12.	12.	12.	12.	12.	12.	12.	12.	12.	12.	12.	12.
13.	13.	13.	13.	13.	13.	13.	13.	13.	13.	13.	13.
14.	14.	14.	14.	14.	14.	14.	14.	14.	14.	14.	14.
15.	15.	15.	15.	15.	15.	15.	15.	15.	15.	15.	15.
16.	16.	16.	16.	16.	16.	16.	16.	16.	16.	16.	16.
17.	17.	17.	17.	17.	17.	17.	17.	17.	17.	17.	17.
18.	18.	18.	18.	18.	18.	18.	18.	18.	18.	18.	18.
19.	19.	19.	19.	19.	19.	19.	19.	19.	19.	19.	19.
20.	20.	20.	20.	20.	20.	20.	20.	20.	20.	20.	20.
21.	21.	21.	21.	21.	21.	21.	21.	21.	21.	21.	21.
22.	22.	22.	22.	22.	22.	22.	22.	22.	22.	22.	22.
23.	23.	23.	23.	23.	23.	23.	23.	23.	23.	23.	23.
24.	24.	24.	24.	24.	24.	24.	24.	24.	24.	24.	24.
25.	25.	25.	25.	25.	25.	25.	25.	25.	25.	25.	25.
26.	26.	26.	26.	26.	26.	26.	26.	26.	26.	26.	26.
27.	27.	27.	27.	27.	27.	27.	27.	27.	27.	27.	27.
28.	28.	28.	28.	28.	28.	28.	28.	28.	28.	28.	28.
29.	29.	29.	29.	29.	29.	29.	29.	29.	29.	29.	29.
30.	30.	30.	30.	30.	30.	30.	30.	30.	30.	30.	30.
31.	31.	31.	31.	31.	31.	31.	31.	31.	31.	31.	31.

LEGENDE

Kunst	Kunststoffsammlung
Alt/Ga	Altpapier Gaschurn
Alt/Pa	Altpapier Parteren
Problem	Problemstoffsammlung

Restmüllsammlung - Sperrmüll
 kann im Bauhof abgegeben werden
 am Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und
 am Samstag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr

**GRATIS BENÜTZEN****- ÖFFENTLICHEN PERSONEN- UND NAHVERKEHRS IM MONTAFON**

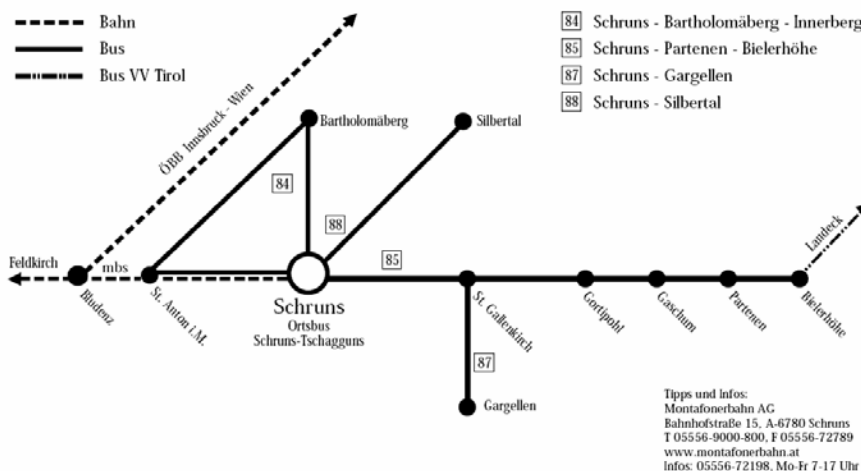
Mit der Gültigkeit des neuen Fahrplanes ab **11. Dezember 2005** ist sichergestellt, dass alle Wintersportgäste, die entweder **im Besitz einer Montafoner Gästekarte oder eines Montafoner Skipasses sind**, den gesamten ÖPNV - sprich öffentlichen Personen- und Nahverkehr in der Talschaft Montafon - gratis benützen können.

Namens der Montafoner Tourismusinteressierten danken wir den Montafoner Bürgermeistern der Talgemeinden, dem Stand Montafon und den Geschäftsführern der Bergbahngesellschaften im Montafon für diese gäste- und servicefreundliche Beschlussfassung bzw. Maßnahme.

Die wesentlichen Änderungen seit 11.12.05:

- Jede Haltestelle in Gaschurn-Partenen wird während der Wintersaison mehr als 33 Mal pro Tag angefahren;
- Durchgehende Anbindung der Bielerhöhe vom 11.06.–8.10.2006;
- Kopsstausees mit zwei Direktanbindungen;
- Gratisbenützung aller öffentlichen Liniebusse mit der Gästekarte;
- Zentrale Fahrplanauskunft: 05556 9000 800

Der Fahrplan ist vom 11.12. 2005 bis 9.12. 2006 gültig!



Gaschurn & Silvretta Partenen
Tourismus
Kirchdorf 2
6793 Gaschurn — Österreich
T: +43 (0)5558 8201
F: +43 (0)5558 8138
info@gaschurn-partenen.com

Sie haben die Möglichkeit eine
oder bei Bedarf für die jeweiligen
Personen getrennt Gästekarten auszustellen .



Neubau der 6er-Sesselbahn (SB)

Vermiel

Die drei Schlepplifte Vermiel auf Garfrescha wurden abgebaut und eine moderne 6er Sesselbahn mit Förderband-einstieg und Polstersessel errichtet. Dabei wurde die Bahntrasse verlängert und die Bergstation der neuen Bahn bis zur Bergstation der 4er-SB Grandau verlegt.

Sitzheizung für 6er-Sesselbahn Nova

Die im letzten Jahr neu eröffnete 6er-SB Nova hat eine Sitzheizung erhalten.

Zahlreiche Pistenverbesserungen

Stück für Stück werden immer wieder Pistenabschnitte verbessert und steigern dadurch die Qualität des Pisten-netzes und somit auch des Schigebietes ständig angehoben.

Ausbau des Intersport NovaParks

Das erklärte Ziel der Silvretta Nova Bergbahnen AG ist es, in absehbarer Zeit einen der größten Snowboard-parks (XL-Park) in den Alpen zu betreiben. Der erste Schritt mit einer Platzierung unter den besten drei in Österreich wurde bereits 2005 geschafft.

Fahrplan Silvretta Nova

Sa/So und Feiertag (ausgenommen 24.12.05)

Bregenz Bahnhof - Spur C	ab 07:20 Uhr
Dornbirn Messekreuzung	07:35 Uhr
Hohenems Emspark	07:50 Uhr
FK/Rankweil Brederis - Hst. Krönele	08:10 Uhr
Bludenz Bahnhof	08:40 Uhr
St. Gallenkirch (Valiserabahn)	an 09:00 Uhr

Rückfahrt

ab St. Gallenkirch (Dez/Jan)	16:00 Uhr
Februar/März/April	16:30 Uhr

Preise: Tageskarte inkl. Hin- und Rückfahrt

Erwachsene	€ 39,50
Junioren	€ 34,00
Senioren	€ 34,50
Kinder	€ 25,00
Für Inh. Montafoner Saisonkarten Hin- und Rückfahrt und Gutschein (5,00 EUR), einzulösen in der Silvretta Nova Gastronomie	€ 10,00

Altersgrenzen:

Kinder: Jg 2000 oder jünger GRATIS

Kinder: Jg 1990 und jünger

Junioren: Jg 1987/88/89

Seniorinnen: Jg 1946 und älter

Senioren: Jg 1941 und älter

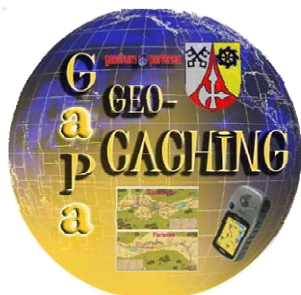
POLIZEI

Aus dem Polizeibericht vom 8. Jänner 2006:

„In der Nacht zum 08.01. 2006 wurden aus dem Skikeller eines Gaschurner Betriebes 8 Paar Skier gestohlen.“

Aus gegeben Anlass ersucht daher der Polizeiposten Gaschurn alle Vermieter, die entsprechenden Räumlichkeiten, in denen Wintersportgeräte speziell von Gästen aufbewahrt werden, insbesondere in der Nacht verschlossen zu halten.

Gaschurn & Silvretta Partenen
Tourismus
Kirchdorf 2
6793 Gaschurn – Österreich
T: +43 (0)5558 8201
F: +43 (0)5558 8138
info@gaschurn-partenen.com



Geocaching oder Schatzsuche in Gaschurn-Partenen

Seit neuestem bietet Gaschurn-Partenen auch für weltweit interessierte Geocacher eine GaPa-Geo-Cachingstrecke an.

Die Faszination Geocaching ist schwierig auf den Punkt zu bringen, so abwechslungsreich die Landschaft, in denen Schatztruhen versteckt sind, so verschieden sind auch die Geocacher-Typen: Während die einen Geocaching als Zusatzreiz beim sportlichen Wandern betreiben, nutzen andere den Reiz der Schatzsuche einfach, um ihre Kinder (oder sich selbst) zu Ausflügen zu bewegen. Die einen reizt besonders die Knobelei und das Suchen, bei andere liegt der Spaß eher darin, sich durch die Landschaft zu bewegen oder einfach nur schöne Touren zu machen und die reine Schatzsuche dabei nur als kleine Nebenfreude mitzunehmen.

Verraten kann natürlich an dieser Stelle über die Zielkoordinaten des Geocaches nichts werden, doch zumindest die Startposition ist bekannt:

Tanzlaube Gaschurn

Übrigens kann Geocaching ganzjährig betrieben werden. Als besondere Steigerung im Winter sollte einmal die „Schatzsuche“ mit Schneeschuhen ausprobiert werden. Schneeschuhwandern hat sich besonders im vergange-

nen Winter ganz besonders in Gaschurn-Partenen etabliert. So werden vom regionalen Verein BergAktiv, den Bergführervereinen BF Montafon und Montafon Guides als auch von der Skischule Silvretta Nova Wanderungen in allen Höhenlagen angeboten.

GaPa-Geo-Caching-Information erhält jeder über GaPa Tourismus, Kirchdorf 2, 6793 Gaschurn/ Österreich, Tel: 0043 (0)5558 82010, Fax: 0043 (0)5558 8138, Ansprechpartner: Oliver Mattle

Zentraler Veranstaltungskalender

Aus aktuellem Anlass ersuchen wir alle Institutionen, die Veranstaltungen jeglicher Art durchführen, diese ausschließlich bei Christine Riegler, Tel: 8315 – Fax: 8881–

events@gaschurn-partenen.com bekannt zu geben.

Wir verweisen auf den 14-tägigen Veranstaltungskalender. Aus organisatorischen Gründen können nur Veranstaltungen jeweils bis Dienstag, 12:00 Uhr, angenommen werden. Verspätet eintreffende Termine *können* nicht berücksichtigt werden.

Nächste Abgabetermine: 24.01. – 07.02. – 21.02. – 07.03. – 21.03. – 04.04.2006

Gaschurn & Silvretta Partenen
Tourismus
Kirchdorf 2
6793 Gaschurn – Österreich
T: +43 (0)5558 8201
F: +43 (0)5558 8138
info@gaschurn-partenen.com

17. Apr 2006.....Großes Saisonabschlussfinale mit Osterüberraschungen und Autoverlosung im Skigebiet Silvretta Nova

29. Jun – 2. Jul 2006.....Silvretta Classic Rallye Montafon

In dieser Form nur bei UNS!

Nachtexpress - im Montafon

Preis pro Person/Fahrt/ Teilstrecke:

Normalpreis € 5,00 - im Vorverkauf € 3,50

NACHTEXPRESS A3		Bludenz-Tschagguns								
Bahnhof Bludenz									00:35	01:35
Bürs Lünserseepark									00:36	01:36
Lorüns Bahnhof									00:41	01:41
GA St. Anton									00:44	01:44
GA Vandans									00:46	01:46
Gantschier Holzbau Fritz									00:49	01:49
Gantschier Abzw. Rodund									00:50	01:50
GA Tschagguns									00:56	01:56

**Nur Freitag und Samstag
auf Anmeldung
1 Std. vor Fahrtantritt
Tel. 05556 / 77900**

NACHTEXPRESS		Tschagguns - Schruns - St. Gallenkirch Limo - Partenen								
GA Tschagguns	1) 20:00	21:00	22:00	23:00	00:00	01:00	02:00	03:00		
Schruns Illwerkeplatz	20:01	21:01	22:01	23:01	00:01	01:01	02:01	03:01		
Schruns Kino	20:02	21:02	22:02	23:02	00:02	01:02	02:02	03:02		
<i>MBS aus Bludenz</i>	19:57	20:57	21:57	22:57						
Schruns Bahnhof	20:03	21:03	22:03	23:03	00:03	01:03	02:03	03:03		
Schruns Hotel Löwen	20:05	21:05	22:05	23:05	00:05	01:05	02:05	03:05		
Schruns Hotel Alpenrose	20:06	21:06	22:06	23:06	00:06	01:06	02:06	03:06		
Schruns Zamangbahn	20:07	21:07	22:07	23:07	00:07	01:07	02:07	03:07		
Schruns Kießer Holzbau	20:08	21:08	22:08	23:08	00:08	01:08	02:08	03:08		
Schruns Landbrücke	20:09	21:09	22:09	23:09	00:09	01:09	02:09	03:09		
Tschagguns Maurenstutz	20:11	21:11	22:11	23:11	00:11	01:11	02:11	03:11		
St. Gallenkirch Montafonerhüsi	20:13	21:13	22:13	23:13	00:13	01:13	02:13	03:13		
St. Gallenkirch Batmund	20:14	21:14	22:14	23:14	00:14	01:14	02:14	03:14		
St. Gallenkirch Seitensprung	20:15	21:15	22:15	23:15	00:15	01:15	02:15	03:15		
St. Gallenkirch Limo	20:16	21:16	22:16	23:16	00:16	01:16	02:16	03:16		
St. Gallenkirch Postamt	20:19	21:19	22:19	23:19	00:19	01:19	02:19	03:19		
St. Gallenkirch Nanaree	20:20	21:20	22:20	23:20	00:20	01:20	02:20	03:20		
St. Gallenkirch Grandau	20:21	21:21	22:21	23:21	00:21	01:21	02:21	03:21		
St. Gallenkirch Gant	20:23	21:23	22:23	23:23	00:23	01:23	02:23	03:23		
St. Gallenkirch ÖAMTC Vergud	20:24	21:24	22:24	23:24	00:24	01:24	02:24	03:24		
Gortipohl Nah & Frisch	20:25	21:25	22:25	23:25	00:25	01:25	02:25	03:25		
Gortipohl Montafuner Stöbli	20:26	21:26	22:26	23:26	00:26	01:26	02:26	03:26		
Gortipohl Mälla	20:26	21:26	22:26	23:26	00:26	01:26	02:26	03:26		
Gaschum Camping Nova	20:27	21:27	22:27	23:27	00:27	01:27	02:27	03:27		
Gaschum Schima Drosa	20:29	21:29	22:29	23:29	00:29	01:29	02:29	03:29		
Gaschurn Ort - Mühle	20:30	21:30	22:30	23:30	00:30	01:30	02:30	03:30		
Gaschum Heuboden	20:31	21:31	22:31	23:31	00:31	01:31	02:31	03:31		
Gaschum Rifa	20:34	21:34	22:34	23:34	00:34	01:34	02:34	03:34		
Partenen Hotel Zerres	20:34	21:34	22:34	23:34	00:34	01:34	02:34	03:34		
Partenen Cafe Backstuba	20:37	21:37	22:37	23:37	00:37	01:37	02:37	03:37		
Partenen Hotel Sonne	20:39	21:39	22:39	23:39	00:39	01:39	02:39	03:39		

17. Apr 2006.....Großes Saisonabschlussfinale mit Osterüberraschungen
und Autoverlosung im Skigebiet Silvretta Nova

29. Jun – 2. Jul 2006.....Silvretta Classic Rallye Montafon

Gaschurn & Silvretta Partenen
Tourismus
Kirchdorf 2
6793 Gaschurn – Österreich
T: +43 (0)5558 8201
F: +43 (0)5558 8138
info@gaschurn-partenen.com



Schneeschuhwandern - die neue Langsamkeit genießen!

Alternatives Naturerlebnis

Schneeschuhwandern ist nicht nur eine althergebrachte Fortbewegungsart im Winter, sondern verbindet auf einfache Weise Sport und Naturerlebnis. Während Sie in gemütlichem Tempo durch die idyllisch-verschneite Winterlandschaft wandern und herrlich frische Alpenluft einatmen, lassen Sie den Alltagsstress weit hinter sich. Tun Sie sich etwas Gutes und genießen Sie die neu entdeckte Langsamkeit!

Ehemals war das Wandern mit Schneeschuhen ein ideales Fortbewegungsmittel im Winter, da man mit den Schneeschuhen kaum in den Tiefschnee einsinkt. Inzwischen hat sich Winter- und Schneeschuhwandern zu einer beliebten Wintersportart entwickelt. Da keinerlei spezifische Vorkenntnisse erforderlich sind, ist diese Sportart auch für Nicht-Skifahrer eine wunderbare Alternative, die winterliche Bergwelt zu erkunden. Nicht der Gipfel, sondern der sprichwörtliche Weg ist hier das Ziel.

Auch Gipfel werden so für Nicht-Skifahrer erreichbar und garantieren ein einmaliges Bergerlebnis. Anfragen unter a) Bergführer Montafon –Tel: 0664 4311445 oder b) Montafon Guides Silvretta – Tel: 0664 1026028

Winter- und Schneeschuhwandern

22. Feb 2006.....Kosakenchor in der Pfarrkirche Heiliger Michael – Gaschurn

29. Jun – 2. Jul 2006.....Silvretta Classic Rallye Montafon

im Montafon

Die Wanderführer von BergAktiv Montafon organisieren wöchentlich Winter- und Schneeschuhwanderungen. Wanderweg und Ziel sind abhängig von den aktuellen Wetter- und Schneebedingungen und werden vom erfahrenen Wanderführer festgelegt. Die örtlichen Tourismusbüros geben Ihnen hier gerne Auskunft.

Schneeschuh-Schnupperwanderung
Gehzeit: ca. 1-1 1/2 Std. Jeden Montag:
„Rund um Gaschurn“ – Schneeschuhwandern kennenlernen! Treffpunkt:
9.30 Uhr Talstation Versetla, Intersport.
Anspruchsvolle Schneeschuhwanderungen durch die Skischule Silvretta Nova – jeden Mittwoch und Freitag.

LEISTUNGEN

- Bei den Schneeschuhwanderungen sind die Leihgeräte inkludiert (Schneeschuhe, LVS-Gerät. Stöcke können auf Anfrage organisiert werden).
- Nicht inkludiert sind Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder Bergbahnen. *Bus-Freifahrt für alle Gästekarten-Besitzer.*

Weitere Schneeschuhverleihe:
Sport 2000 – Rudigier Helmut, Ski Sport Stall – Sabine Kössler, Ski Boards & more – Rudigier Ingo, Gasthof PizBuin/ Bielerhöhe

Skischule SilvrettaNova
Gaschurn-Partenen

Gaschurn & Silvretta Partenen
Tourismus
Kirchdorf 2
6793 Gaschurn – Österreich
T: +43 (0)5558 8201
F: +43 (0)5558 8138
info@gaschurn-partenen.com



Mit Gästekarte oder Skipass gratis
Öffentlicher Verkehr
– Bus & Bahn – im Montafon




Skischule SilvrettaNova
Gaschurn-Partenen

Gästebuchblätter ab 2006 kostenlos

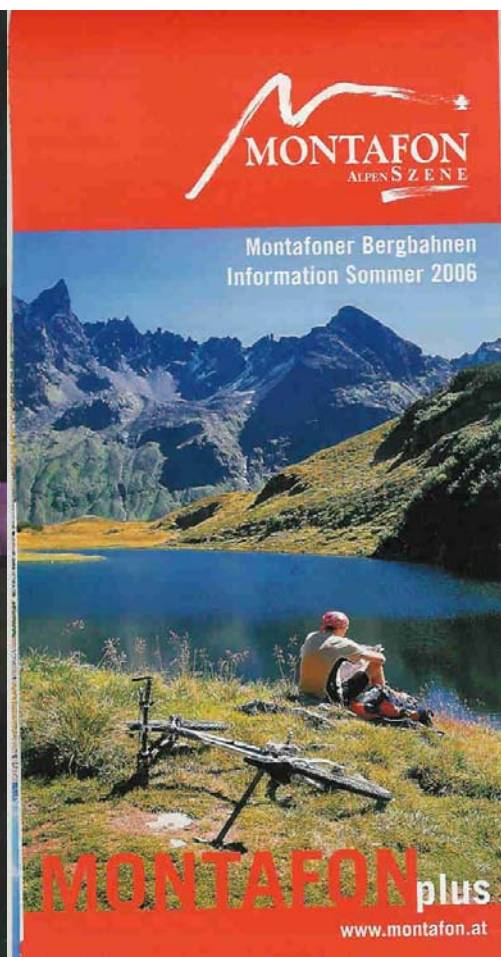
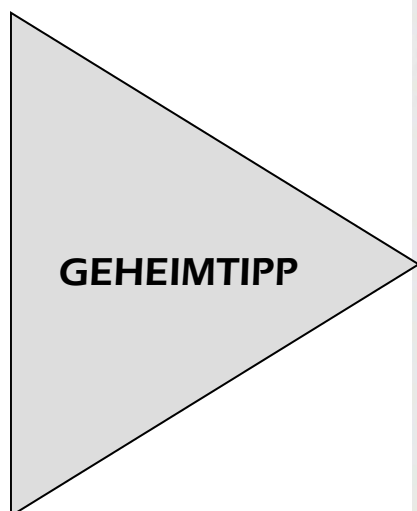
Durch die Neuerung im heurigen Winter durch Gratis- bzw. ermäßigte Leistungen im Zusammenhang mit der Gästekarte, stellt das Gemeindefür Gaschurn und Tourismusbüro Partenen kostenlose Gästebuchblätter zur Verfügung. Da mitunter Gäste unterschiedliche „Wege“ gehen, kann es vorkommen, dass eine zusätzliche Gästebuchblätter ausgestellt werden muss. Hierzu berät Sie gerne Karin Rudigier (Tel: 05558 8202-13). Gerade durch den kostenlosen öffentlichen Verkehr (mit Gästekarte oder Skipass) ist es attraktiv, bei ungünstigem Wetter unseren Gästen einen Ausflug ins Montafon oder nach Bludenz zu empfehlen.

Sie bekommen von GaPa Tourismus noch keine Veranstaltungshinweise? BITTE MELDEN! Hiermit richten wir uns auch an die Bürgerinnen & Bürger, die nicht dem GaPa Tourismus angehören.

Gaschurn & Silvretta Partenen
Tourismus
Kirchdorf 2
6793 Gaschurn – Österreich
T: +43 (0)5558 8201
F: +43 (0)5558 8138
info@gaschurn-partenen.com

Illwerke- Informationszentrum

Montafoner Sommerinformation 2006



energie.raum - eine Kombination von Ausstellung und Museum im Vallülahauses in Partenen, die Inhalte werden in multimedialer Form präsentiert.

kraft.raum — Videoinstallationen zu allen Ausstellungsthemen stimmen emotional in die Themenbereiche ein.

energie.kino — per Live-Kamera werfen Sie einen Blick ins Berginnere: Kaverne Kops II

zeit.maschine — Drehen Sie am Rad der Zeit.

info-Points — Geschichte, Daten, Fakten, Aktuelles.

Kostenlose Besichtigung, täglich geöffnet!

Termine -

Preise -

Wissenswertes

Jetzt in den Tourismusbüros

Gaschurn und Partenen.

Gaschurn & Silvretta Partenen
Tourismus
Kirchdorf 2
6793 Gaschurn — Österreich
T: +43 (0)5558 8201
F: +43 (0)5558 8138
info@gaschurn-partenen.com

Silvretta Classic Rallye Montafon 2006



Motor Klassik, das Oldtimermagazin von *auto motor und sport* und MONTAFON Tourismus präsentieren vom 29. Juni bis 2. Juli 2006: Oldtimer-Faszination im Montafon.

Die eindrucksvolle Bergwelt im Montafon, in der Alpenregion Bludenz, dem Bregenzerwald und am Arlberg bildet bereits zum neunten Mal die Traumkulisse für die Silvretta Classic Rallye Montafon. Mit einem Abstecher in das Fürstentum Liechtenstein kommt 2006 ein weiteres sehr reizvolles Element in die Inszenierung dieser historischen Rallye, die auf rund 500 Kilometer alles bietet und alles abverlangt, was engagierte Oldtimerfreunde erwarten. Dafür bürgt schon der sportliche Leiter Peter Falk, als ehemaliger Porsche-Rennleiter, der dem historischen Motorsport besonders verbunden ist.

Startberechtigt sind automobile Klassiker bis zum **Baujahr 1971** sowie ausgewählte **Youngtimer** (Baujahr 1972 - 1988). Um die Chancengleichheit für betagtere Fahrzeuge zu wahren, gelten für **Vorkriegsfahrzeuge verlängerte Sollzeiten** bei den Zeitkontrollen. Bei der **Auswahl des Starterfeldes** wird besonders auf **Marken- und Mo-**

dellvielfalt aller Klassen und Klassen geachtet. 2005 waren 57 verschiedene Marken vertreten. Bei Ihrer Nennung sollten Sie deshalb ggf. Fahrzeugalternativen angeben.

Die Ausschreibung kann angefordert werden beim Veranstaltungsbüro Silvretta Classic Motor-Press Stuttgart, Telefon (0049) 0711-182-1424, Fax (0049) 0711-182-1970, E-Mail: dmittwoch@motorpresse.de

**3. Platz Fotowettbewerb Sommer 2005:
Titel: Silvretta Classic Rallye**



Standort: Partenen

Datum: Donnerstag 7 Juli 2005 Beschreibung:

Start Silvretta Classic Rallye

Fotograf: Frits Dijkstra,

De Schelp 47.

9905 TH Holwierde

Holland

**Gaschurn & Silvretta Partenen
Tourismus**

Kirchdorf 2

6793 Gaschurn – Österreich

T: +43 (0)5558 8201

F: +43 (0)5558 8138

info@gaschurn-partenen.com

22. Feb 2006.....Don-Kosakenchor in der Pfarrkirche Heiliger Michael
– Gaschurn

29. Jun – 2. Jul 2006.....Silvretta Classic Rallye Montafon

**DAS
ONLINE****DAS &
PREISDARTSTELLUNG BEI FREIMELDUNGEN**

Tourismusexperten gehen davon aus, dass Onlineanfragen innerhalb von 3 Stunden zu einer Reservierung führen.

Ein weiteres wichtiges Kriterium ist, wie genau auf die Anfragewünsche eingegangen wird.

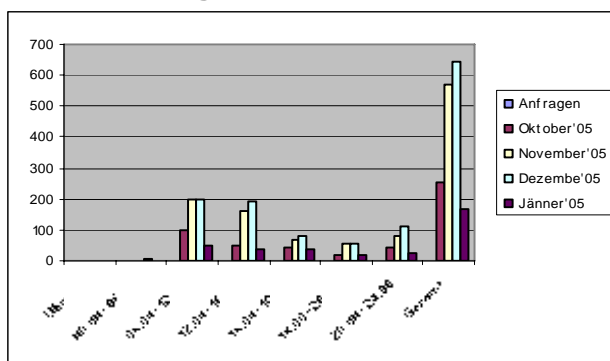
Im Adres-

senpool unseres Back-Office haben wir aufgrund der Einführung von DAS eine sprunghafte Verbesserung der Anfragesituation erfahren.

Änderung Preisdarstellung im Internet. Als ein Ärgernis für unsere Beherberger hat sich bei dem Suchergebnis

für freie Unterkünfte die bis-Preis-Spalten ergeben. Auf unsere Anregung hin, wird diese Spalte entfernt und

wieder ein Button PREISE in der aufgeklappten Hausinformation mit den hinterlegten Saisonzeiten und von/bis-Preisen eingefügt.



Adressenpool Back-Office	2002	2003	2004	2005
Gesamtanfragen (GA)	12.381	9.720	6.035	3.655
davon @Mail	4.921	6.306	3.860	2.060
GA ab 18.10.05 - 5.1.06	1.895	1.748	836	81
DAS ab 18.10.05 - 5.1.06				1.629

2. Alpin Ski Grand Prix der Motorpresse Stuttgart

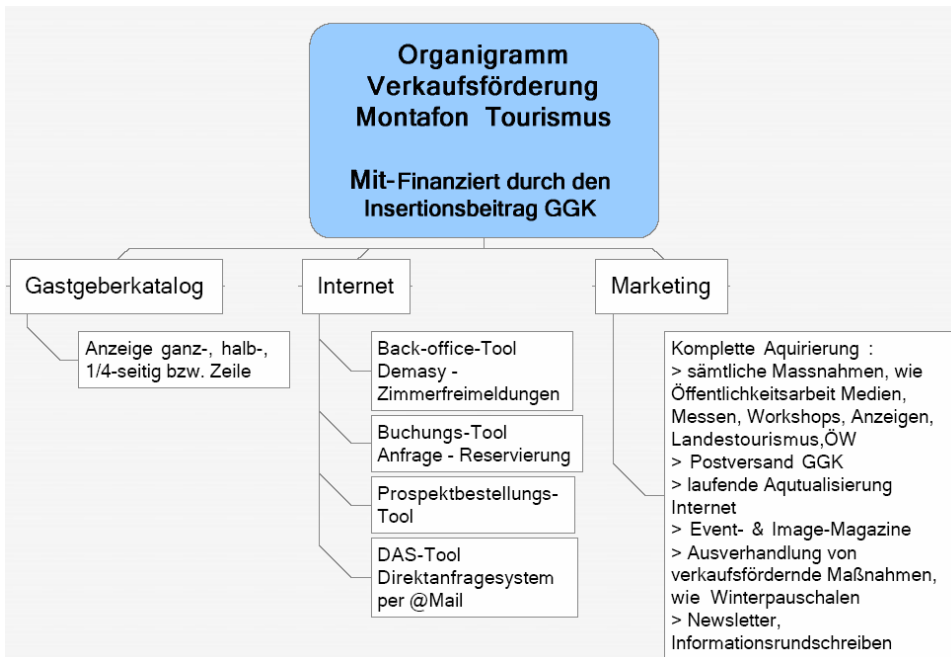
Der 2. Alpin Ski Grand Prix der Motorpresse Stuttgart (MPS) für die MitarbeiterInnen findet vom 10. - 12.03.2006 in Gaschurn-Partenen statt. Dieser Grand Prix wird von unserem Büro in Partenen, in bewährter Form von Christine Riegler für die Motorpresse organisiert.

Auch wenn dieses Wochenende noch in der Hauptsaison liegt, sollte es uns gemeinsam gelingen ca. 100 Teilnehmer plus Geschäftsleitung der Motorpresse unter zu bringen. Gefragt sind alle Komfortquartiere sowie Ferienwohnungen in Gaschurn sowie Partenen. Ideal wäre auch, wenn nicht nur Einzelpersonen sondern auch Kleingruppen bis zu ca. 15 Personen aufgenommen werden. Wir bitten um Bekanntgabe der freien Kapazitäten und Preise, damit wir die Reservierungen vornehmen können. Es liegen bereits konkrete Reservierungswünsche vor.

Es ist wichtig, dass wir die Motor Presse Stuttgart, als wichtigen Tourismuspartner, gastfreundlich aufnehmen.

Vielen Dank im Voraus und liebe Grüße – Bgm. Netzer, Christine & GaPa-Team

AUFGABEN DES MONTAFON TOURISMUS



1.629 DIREKTANFRAGEN ÜBER DAS ONLINE ANFRAGETOOL

DAS
ONLINE

*„Sehr geehrter Herr Drechsler!
Ich habe ein Quartier gefunden. Familie ... hat mir ein Angebot geschickt und ich habe bereits bestätigt.
Vielen Dank für Ihre Bemühungen. Das mit dem Adresspool finde ich übrigens eine tolle Sache, ich habe acht ansprechende Angebote bekommen, die Nähe zur Seilbahn hat den Zuschlag für das Haus ... entschieden. Ich werde diesen Pool nächstes Jahr auf jeden Fall wieder nutzen.
Vielen Dank und viele Grüße, Ihr Gast“*

Das-Anfrage-System-Tool kurz **DAS**, stellt das letzte Glied in der Anfrage- bzw. Reservierungskette für den Gast dar. Jedoch ist dieses im heutigen Zeit-

alter die schnellste Kommunikation zwischen Anfragenden und Anbietern.

Das DAS-Tool wurde geschaffen, um im Wettbewerb mit anderer Destinationen im Bereich der Online-Kommunikation gleichzuziehen. Auch haben Mystery-Checks von Schweizer Universitäten eindeutig aufgedeckt, dass diese Kommunikationsschiene montafonweit vernachlässigt wurde. Grundsätzlich verschafft sich der Gast über die Internet-Freimeldungen einen Überblick und bestellt einen Katalog bzw. linkt sich bei einem Gastgeber ein. Bei konkretem Wunsch wird das DAS aufgerufen und eine Suchanfrage gestellt.

Gaschurn & Silvretta Partenen Tourismus
Kirchdorf 2
6793 Gaschurn – Österreich
T: +43 (0)5558 8201
F: +43 (0)5558 8138
info@gaschurn-partenen.com

NEUES VOM INSTITUT FÜR SOZIALDIENSTE!

Zivilrechtsmediation als Hilfe in der Trennung

Mit der Zivilrechtsmediation gibt es ein neues Angebot am Institut für Sozialdienste. Basierend auf dem Zivilrechtsmediationsgesetz macht es sich die Mediation zum Ziel, Paaren in Trennung und Scheidung zu einer gemeinsamen außergerichtlichen Lösung zu verhelfen, "mit der beide Partner gut leben können". Mehr dazu hier: <http://www.ifs.at/f/pr533.htm>

Direkter Draht für bäuerliche Lebensfragen

Mit dem "direkten Draht für bäuerliche Lebensfragen" starten IFS, Landwirtschaftskammer und Landesregierung ein neues Service. Der "direkte Draht" bietet kompetent, unbürokratisch, vertraulich

und abgestützt auf das bestehende Netz bäuerlicher und sozialer Bildungs-, Beratungs- und Betreuungseinrichtungen kostenfrei seine Dienste an.

Alle weiterführenden Informationen finden Sie hier: <http://www.ifs.at/f/pr529.htm>

Wohnen im Alter

Wenn das Wohnen für ältere Menschen zu Hause beschwerlich und gefährlich wird, kann eine Wohnraumanpassung oft mit ein paar kleinen Veränderungen wieder zu mehr Lebensqualität, Sicherheit und Unabhängigkeit verhelfen.

Bei der IFS-Beratungsstelle für Menschengerechtes Bauen erhalten Sie auch kostenlose und unverbindliche Beratung. Weitere Infos finden Sie hier: <http://www.ifs.at/f/pr528.htm>

SOZIALHILFE-RICHTSÄTZE FÜR 2006

Die Landesregierung hat mit Wirkung vom 01.01.2006 die im § 5 Abs. 1 lt. a der Sozialhilfeverordnung enthaltenen Richtsätze wie folgt festgelegt:

⇒ für Alleinstehende mit oder ohne Haushalt	EUR 472,80	⇒ für Haushaltsvorstände	EUR 369,90
		⇒ für Haushaltsangehörige, für die Anspruch auf gesetzliche Familienbeihilfe besteht	EUR 154,20
		⇒ für sonstige Haushaltsangehörige	EUR 253,20

BUCH „MAMA-PAPA-KIND TURNEN“ - 20 ÜBUNGEN ZUR GEMEINSAMEN FITNESS

Dieses Buch soll Familien unterstützen, gemeinsam mit Spaß fit zu sein/werden. Das Buch liegt zur Ansicht im Gemeindeamt auf und ist im Buchhandel für € 12,90 erhältlich.



DIE CLEVEREN SEITEN FÜR FAMILIEN

Unsere Familien leisten einen ganz wesentlichen Beitrag zum Funktionieren unserer Gesellschaft. Unser Ziel ist es, die Familien zu unterstützen und gute Rahmenbedingungen hierfür zu schaffen.

Die neu überarbeitete Broschüre bietet einen umfassenden Überblick über die Familienleistung des Landes.

Die Broschüren sind für Sie in Ihrem Gemeindeamt erhältlich.

Weitere Infos unter www.vorarlberg.at

DER FAMILIENPASS

Kommen Sie auf die Gemeinde und holen Sie sich Ihren Vorarlberger Familienpass für 2006!

Der Familienpass bietet Ihnen und Ihren Kindern Vergünstigungen in folgenden Bereichen:

- Seilbahnen und Lifte
- Schwimmbäder
- Museen

- Veranstaltungen
- Eis laufen
- Bildungshäuser
- u.v.a.m.



Die Broschüre und weitere Informationen dazu erhalten Sie in Ihrem Gemeindeamt oder unter www.vorarlberg.at.

MEINE ZEIT – MEINE CHANCE

Im Rahmen einer Neuauflage des Projektes „Meine Zeit. Meine Chance“ soll jungen Eltern durch Information und in Workshops die Gelegenheit gegeben werden, rechtzeitig erfolgreiche Strategien für ihre persönliche Lebensplanung zu entwickeln. Damit soll erneut die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ins Blickfeld gerückt werden.

Partnerschaft und Familie sind nach wie vor ein Grundbedürfnis der Gesellschaft. Geänderte Lebensumstände und Rollenbilder, der Trend zur Kleinfamilie, steigende Lebenshaltungskosten und höhere

Trennungsraten haben aber das traditionelle Familienbild maßgeblich verändert. Angesichts dieser Entwicklungen ist es wichtig, jungen Paaren und Familien Beratung und Unterstützung für die Berufs- und Familienplanung anzubieten.

Die Projektdauer erstreckt sich von Jänner bis September 2006. Kooperationspartner sind die Städte Dornbirn, Feldkirch und Bludenz. Diese stellen insbesondere die Räumlichkeiten für Veranstaltungen und Kinderbetreuung zur Verfügung.



INFORMATIONSTAG DES PENSIONISTEN- VERBANDES GASCHURN

Der alljährlich stattfindende Informati-
onstag des Pensionistenverbandes Ga-

schurn findet **am Freitag, 20.01.2006,**
15.00 Uhr im Arztsaal Gaschurn statt



SCHIKURS FÜR FRAUEN

Von Montag, 23.01. – Freitag,
29.01.2006 von 13:30 – 15.30 Uhr findet
wieder der alljährliche „Frauen-Schikurs“
statt. Die Skischule Silvretta Nova Ga-

schurn/Partenen freut sich auf eine rege
Teilnahme und auf wundervolle Schita-
ge!

INTERNATIONALE RENTENBERATUNG

Sie sind oder waren in Österreich,
Deutschland, der Schweiz oder in Liech-
tenstein tätig. Experten der Sozialversi-
cherungsträger beraten Sie.

13.06.2006, 11.07.2006, 08.08.2006,
12.09.2006, 10.10.2006, 14.11.2006,
12.12.2006

von 08.30 – 13.00 Uhr und 13.00 –
15.30 Uhr.

Wo: Pensionsversicherungsanstalt Dorn-
birn, Landesstelle Vorarlberg, Zollgasse 6
Wann: 10.01.2006, 14.02.2006,
14.03.2006, 11.04.2006, 09.05.2006,

Oder Terminvereinbarung: Um frühest-
mögliche telefonische Terminvereinba-
rung wird gebeten. Tel.: 05 03 03 39105

SPRECHTAGE

Gebietskrankenkasse Schruns

von 09.00 – 12.00 Uhr

09.01.2006, 06.02.2006, 06.03.2006,
03.04.2006, 08.05.2006, 12.06.2006,
03.07.2006, 07.08.2006, 04.09.2006,
02.10.2006, 06.11.2006, 04.12.2006

Gebietskrankenkasse Bludenz

von 08.00 – 12.00 Uhr

Jeden Dienstag (bei Feiertagen ist kein
Ersatztermin vorgesehen)

HS INNERMONTAFON

WIENWOCHE DER 4. KLASSEN

Am 6.11.05 starteten die 4. Klässler der HS Innermontafon in die Wienwoche.

Um 6.30 fuhren wir mit dem Schienenersatzverkehr nach Landeck. Von dort aus fuhren wir 33 Schülerinnen und Schüler mit unseren vier Lehrern Frau Flöry, Frau Barcatta, Herr Büsch und Herr Reimann 4 Stunden mit dem Zug nach Linz. Nach einer Fahrt mit einem Sonderbus kamen wir beim KZ-Mauthausen an. Dort hatten wir eine interessante aber doch sehr eindringliche Führung. Nach weiteren 4 Stunden Zugfahrt, kamen wir dann erschöpft am Wiener Westbahnhof an. Im Dunkeln erreichten wir das Heim. Die Zimmer bezogen und die Koffer ausgepackt machten wir uns auf in die Mariahilferstraße, wo wir ein kleines Abendessen zu uns nahmen. Am nächsten Tag besuchten wir am Morgen Schloss Schönbrunn und den Tiergarten. Mittags

hatten wir eine Führung im Stephansdom. Am Dienstag besuchten wir das Technische Museum und den Flughafen Wien-Schwechat. Das Mittagessen hatten wir immer in unserem Heim. Am Mittwochmorgen besuchten wir müde die barocke Karlskirche und die Schatzkammer, darauf folgte eine Führung in der Kaisergruft. Am Donnerstag verschafften wir uns einen Einblick in das Naturhistorische Museum. An den darauffolgenden zwei Tagen besuchten wir die UNO - City und die Hofjagd- u. Rüstungskammer. Ein Highlight dieser Woche war sicherlich das Musical „Romeo und Julia“. Nach dem Mittagessen reisten wir erschöpft nach der strengen Woche mit dem Zug Richtung Heimat. In dieser Woche lernten wir viel über unsere Bundeshauptstadt. Diese Woche war ein „voller“ Hit.



KENNENLERTAGE DER 1A- / 1B- KLASSE HS INNERMONTAFON

Am 4. / 5. November bzw. am 2. / 3. Dezember d. J. verbrachten die ersten Klassen der HS Innermontafon je zwei interessante Tage im Schulsportzentrum Tschagguns.

Ziel dieser Veranstaltung war es, die Kinder mehr miteinander vertraut zu machen, bildeten die Schüler bzw. Schülerinnen aus Partenen, Gaschn, Gortipohl, St. Gallenkirch und Galgenul doch erst seit einigen Wochen eine Klassengemeinschaft. Mit der Sozialpädagogin Susanne Summer und ihren Klassenvorständen Andrea Reimann bzw. Carmen

Dobler unternahmen die Kinder unterschiedliche Spiele, bei denen sie viel Spaß hatten und sich so näher kamen. Aber auch die Kreativität und die Kommunikation in Kleingruppen wurde gefördert, was bei den Kindern großen Anklang fand, wie Carmen Bargehr bestätigt: „Mir hat das Zusammenstellen eines Mandalas aus Ästen, Moos, Steinen, Blättern, Tannenzapfen, ... am besten gefallen!“ Auch beim Malen und Gestalten von Plakaten hatten die Schüler Freude und lernten sich dabei besser kennen und

(Fortsetzung auf Seite 26)





verstehen. Auf diesem Wege konnten bestehende Vorurteile abgebaut und geeignete Formen im Umgang miteinander gefunden werden. Am Nachmittag wagten sich die Kinder mit ihren Betreuern ins Freie hinaus, um bei einer „Blindenführung“ das Vertrauen in die Mitschüler auf die Probe zu stellen. Mit Erfolg, denn wie Fabrice Butzerin meint:

„Ich glaube, unser Kennenlern - Wochenende hat uns alle ein bisschen näher gebracht.“ Susanne Manahl bringt die Meinung der meisten Kinder auf den Punkt: „Mir hat eigentlich alles gut gefallen und ich hoffe, dass wir wieder einmal nach Tschagguns gehen werden.“

KB-SCHÜTZENVEREIN GASCHURN / PARTENEN

Ein herzliches Dankeschön allen, die unseren Verein finanziell sowie durch Ihr Kommen bei Veranstaltungen unterstützen.

Fronleichnam, Soldatengedenken sowie weitere Veranstaltungen die sehr wichtig für ein Miteinander sind.

Kameradschaftsbund, Sportschützenverein und Traditionsschützenregiment nahmen 2005 an mehreren kulturellen Veranstaltungen teil, weiters konnten wir bei Landessportschützenveranstaltungen gute Resultate erzielen.

Der Umbau des Schützenhauses ist weit fortgeschritten.

WC Anlagen, Schießraum mit sechs Zuganlagen je 10 Meter sind fertig gestellt.

2006 ist der Ausbau des Aufenthaltsraumes nach Einbau der neuen Fenster geplant.

Fertigstellung des Schützenhauses voraussichtlich Herbst 2006.

Am 10.12.2005 durften der KB-Schützenverein in Zusammenarbeit mit der Schischule Silvretta Nova, unter der Leitung von Frau Mittwoch Doris (Leiterin Event Management, Motor Presse Stuttgart GmbH & Co. KG) und Assistentin Frau Müller Margret beim GRU-JAthlon den Schießbewerb Luftgewehr 10 Meter ausrichten.

Für die Gäste des führenden Verlagshauses Gruner + Jahr AG & CO KG mit 260 Zeitschriften und Zeitungen weltweit war dies sicher eine einzigartiges Erlebnis.

Der KB-Talschaftsobmann, Oberschützenmeister Hptm. Kofler Konrad, dankt dem Schischulleiter Immler Freddy mit Gehilfen, KR.Walter Klaus, dem Vorstand der Silvretta Nova Sandrell Heinrich, Netzer Werner, Fr. Mittwoch Doris, Fr. Müller Margret, Wachter Werner und Schindler Stefan für die sehr gute Zusammenarbeit.

ÄNDERUNGEN ZUM JAHRESWECHSEL

Die Gemeindevertretung hat alljährlich vor dem Beginn des neuen Jahres das Budget für das neue Jahr zu beschließen. Im Zuge des Budgets werden auch die Gebühren und Beiträge beraten und festgelegt. Die Gemeindevertretung von Gaschurn hat am 22.12.2005 bei den Verordnungen folgende Änderungen beschlossen:

Gästetaxe/Tourismusbeitrag

Von der Änderung der Organisation des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) in Österreich ist indirekt auch die Gemeinde Gaschurn betroffen. Die Montafonerbahn übernimmt die Aufgabe des ÖPNV für die gesamte Talschaft. Durch die Verdichtung des Fahrplanes mit der Umstellung Anfang Dezember hat sich eine Verbesserung des Angebotes ergeben. Die damit in Verbindung stehenden Kosten sind von den Gemeinden zu finanzieren. Auf Vorschlag des Standes sollten die Gemeinden die Gästetaxe per 01.01. um EUR 0,15 erhöhen. Da dies bei vorhandenen Buchungen zu Problemen führt, hat die Gemeinde Gaschurn die Erhöhung um 0,10 EUR erst ab Beginn der Sommersaison und um lediglich EUR 0,10 beschlossen. Die dadurch entstehende Finanzierungslücke wurde durch die Erhöhung des Hebesatzes des Tourismusbeitrages auf 1,25 % ausgeglichen. Zudem werden dadurch auch jene Betriebe an der Finanzierung beteiligt, die zwar keine Zimmer, vermieten aber dennoch vom Fremdenverkehr profitieren.

Die Wintersaison beginnt jeweils am 01. Dezember eines jeden Jahres und endet eine Woche nach Ostern des folgenden Jahres. Wir denken, dass wir damit eine

maßvolle und ausgewogene Lösung für die Verbesserung der Verkehrssituation gefunden haben. Durch den Ausbau des ÖPNV leisten wir auch einen Beitrag zur Verringerung des Verkehrs und einer Verbesserung der Luft- und Umweltqualität. Weiters sind Projekte wie die Qualitätsverbesserung des Radweges, die bestehende Talabfahrt u.v.a.m. zu verwirklichen.

Abfallgebühren

Wie jedem bekannt, haben sich die Treibstoffpreise in der vergangenen Zeit deutlich erhöht. Dies führt auch im Entsorgungsbereich zu höheren Steigerungen. Daher war es nötig, die Gebühren über die durchschnittliche Inflationsrate hinaus anzuheben. Auf der anderen Seite wurden Anregungen zu einer Vereinfachung der bisherigen Verrechnung aufgegriffen und verwirklicht. Die bisherige Unterscheidung von gewerblicher Vermietung und Privatzimmervermietung wurde beseitigt, ebenso die komplizierte Nächtigungsstaffelung und die Mindestabnahmeverpflichtung im gewerblichen Bereich: An deren Stelle tritt die einfache Formel von EUR 0,04 pro Nächtigung plus einem Sockelbetrag von einheitlich EUR 14,44. Bei angenommenen 1.000 Nächtigungen ergibt sich damit eine Müllgrundgebühr von EUR 54,44. Gewerbebetriebe zahlen je nach Größe ebenfalls mindestens die Haushaltsgebühr von EUR 14,44 oder mit einem Zuschlag auf die Haushaltstarife.

Die Grundgebühr beträgt für Einzelpersonen EUR 15,88, für Haushalte bis vier Personen EUR 39,22, mit vier und mehr

(Fortsetzung auf Seite 28)

Personen EUR 57,76 jeweils inkl USt.

Die mit der Grundgebühr verrechneten Säcke für Privathaushalte können ab sofort bei der Gemeinde oder dem Verkehrsamt in Partenen abgeholt werden. Betriebe oder Haushalte, die weitere Säcke benötigen, können diese ebenfalls bei der Gemeinde oder neu auch im Sparmarkt Partenen und bei Alwin und Manuela Wachter gekauft werden. Die Sackgebühr beträgt für den 60 Liter Sack EUR 3,90, für den 40 Liter Sack EUR 2,60 (inkl USt).

Wasserleitungsordnung

Die Wassergebühren werden der Verordnung gemäß um die Inflationsrate angepasst, lediglich die Pauschalgebühren werden stärker angehoben. Dies deshalb, um zum einen den Anreiz für die Installation einer Wasseruhr zu schaffen, zum anderen werden auch Gerechtigkeits- und Umweltschutzaspekte ins Treffen geführt. Ein bewusster Umgang mit unserer guten Wasserqualität ist wichtig und ist mit einer verbrauchsab-

hängigen Verrechnung besser gewährleistet. Die Wassergebühr beläuft sich derzeit auf EUR 0,92 und ab 01.05.2006 EUR 0,95.

Kanalordnung

Die Gebühren für die Abwasserbeseitigung sind leider nicht kostendeckend. Jährlich fehlen rund EUR 100.000,00. Laut mittelfristigem Investitionsprogramm sind in den kommenden fünf Jahren noch über EUR 2,0 Mio zu verbauen. Um die vorhandene Qualität auch in Zukunft sichern zu können, ist es unbedingt erforderlich, annähernd eine Kostendeckung zu erreichen. Aus diesem Grund müssen die Gebühren jährlich um rund 3,5 % steigen. Die Bedeutung dieses Zieles findet ihren Niederschlag auch darin, dass der Beschluss für diese Änderung in der Gemeindevertretung einstimmig erfolgt ist. Die Entsorgungsgebühren betragen daher EUR 1,76 und ab 01.05. EUR 1,83 inkl USt.



ZUKUNFTSFORUM MONTAFON

(Fortsetzung von Seite 1)

Jugend und andererseits sämtliche andere Aspekte in den Vordergrund gerückt. Jeder ist recht herzlich zu den Zukunftsforen eingeladen.

Termine:

Zukunftsforum Montafon

25. März 2006

Zukunftsforum Jugend

16. März 2006

Der Stand Montafon ist eine Idee des 19. Jahrhunderts! Damals waren die Ge-

meinden ihrer Zeit weit voraus. Nun liegt es an uns, den Stand Montafon als optimales Werk für eine zukunftssträchtige Region bzw. Talschaft Montafon zu nutzen.



SPIELGRUPPE FÜR EINHEIMISCHE – GEMEINDEÜBERGREIFEND

Die Schischule Silvretta Nova Gaschurn-Partenen hat wieder ihre Pforten geöffnet. Einheimische Kinder können von Sonntag bis Freitag jeweils von 09.00 bis 12.00 Uhr den Vormittag in der Spielgruppe verbringen.

Susanne Bergauer (ausgebildete Kindergartenpädagogin) und Corinna Klett (Helferin) spielen, basteln, malen...mit

den Kindern. Die Kosten pro Vormittag betragen EUR 5,00.

Wir möchten hiermit auch bekannt geben, dass die Spielgruppe nun auch für Kinder aus der Gemeinde St. Gallenkirch mitbenützt werden kann.

Ein herzliches Dankeschön unserer Schischule!

PARTENER LATSCHASORRI

22. Februar 2006

Musiktag Schigebiet Golm

05. bis 07. Februar 2006

Auch heuer sind wir wieder vom ORF Kärnten nach Klagenfurt zur Sendung „Narrisch Guat“ eingeladen und können den Kärntnern unsere Tourismusgemeinde näher bringen.

Ausstrahlungstermine werden noch bekannt gegeben!

Veranstaltungen, an denen wir teilnehmen:

19. Februar 2006

Faschingsumzug Gaschurn

25. Februar 2006

Fasching am Berg – Bella NOVA

26. Februar 2006

Fachingsumzug Partenen

27. Februar 2006

Rosenmontag – Närrisches Treiben auf der Bieler Höhe

Ab 16.00 Uhr – Eislaufplatz Mountain Beach

Anschließend beim Narrenlauf in Partenen beim „Lifinar“

28. Februar 2006

Faschingsumzug St. Gallenkirch

04. März 2006

Scheibenschießen Gortipohl

05. März 2006

Funken Partenen

Auf eine rege Teilnahme freuen sich eure Partener Latschasorri!





Jetzt mit heimischem Fleisch eindecken!

Auch als küchenfertige Fleischpakete für Privathaushalte



In den nächsten Monaten werden von den heimischen Landwirten wieder laufend Kälber/Kalbfleisch zum Verkauf angeboten. Viele fragen sich: Was soll ich mit einem ganzen/halben Kalb anfangen? Wie schon letztes Jahr bieten einige Landwirte die Möglichkeit der Fleischpakete – zum Teil ab 5 bzw. 10 kg Fleisch – an. Das in der Metzgerei geschlachtete Tier wird vom Metzger auf Wunsch küchenfertig zerlegt - Schnitzel, geschnittenes Gulasch, Faschiertes etc. - und kann so ohne weiteren Aufwand vom Käufer in der gewünschten Größe abgepackt und eingefroren werden. Wer nicht die Möglichkeit hat übers Internet die aktuellen Fleischangebote zu verfolgen kann sich gerne bei mir melden (Veronika Wittwer, Tel. 0699 10926311) – ich informiere den Interessenten sobald etwas Passendes im Internet angeboten wird. Nutzen Sie diese Möglichkeit frisches Qualitätsfleisch aus dem Ort zu kaufen.

Viehbay-Produkte in Sonjas Läden

Heimisches aus dem Regal

Seit Dezember 2005 bietet Sonja in Ihrem Läden in Gaschurn einige Produkte heimischer Landwirte an. Wir freuen uns sehr über diese Partnerschaft und möchten uns bei Sonja für diese Möglichkeit bedanken. Heimische Produkte sind weiterhin auch im Sparmarkt in Partenen erhältlich



Milchprobenehmer/in gesucht

Der Viehzuchtverein Gaschurn sucht eine(n) Milchprobenehmer/in.

Weitere Information bei Albert Wittwer, Tel. 8417.

Aktuelle Angebote auf www.viehbay.at

(Stand: 16. Jänner 2006)

Highlandbeef	6 Kälber vom Hochlandrind, 9 Monate alt; Gemischte Fleischpakete ab 10kg möglich (bestehend aus Schnitzel, Braten, Gulasch, Faschiertem und Siedfleisch, Knochen nur auf Wunsch). Das fein- und kurzfasrige Fleisch ist leicht marmoriert und enthält wesentlich weniger Fett und Cholesterin als andere Fleischsorten. Der Anteil an wertvollen Proteinen ist dafür besonders hoch. Bitte bis 20. Februar bestellen.	Ulrich Rudigier Gaschurn, 182 Tel. 0664 2520986
Salamener's Limettenhonig	Hausgemachter Honig-Limetten-Likör mit Honig aus eigener Imkerei. Schmale Flasche mit Holzkorken, 0,2 Liter, 24 % vol. Flasche zu 0,2 Liter: EUR 10,00, auch in Sonjas Läden erhältlich	Christine und Markus Wittwer, Gaschurn 24a Tel. 20064
Gesunder Knoblauch	In Essig eingelegter Knoblauch, etwas pikant 3,00 - 3,50 EUR pro Glas	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Apfel-Marillen- Gelee	Neue Kombination eines schmackhaften Gelees. EUR 2,50	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Bergkäse	Milder Bergkäse von der Alpe Zamang 4 Monate gereift, EUR 10,- pro Kilogramm	Pia und Eugen Pfeifer Gaschurn 89, Tel. 8289
Arnikaschnaps	Arnikaschnaps ist geeignet zum Einreiben bei Verspannungen und Muskelkater, 0,3l EUR 4,80	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Melissensirup	Hausgemachter Melissensirup aus Zitronenmelisse als Saft oder für Süßspeisen/Kuchen, EUR 1,50	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002

Holundersirup	Schmackhafter Holundersirup, stärkt das Immunsystem, 1 Flasche zu 0,3 l EUR 1,50	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Güggolo	Kremiger Likör mit Eiern und Milch auf Obstlerbasis 0,5 l Flasche mit Holzgriffkorken EUR 15,00	Albert Wittwer Gaschurn 74a, Tel. 8417
Ziegenfelle	Schöne Ziegenfelle, ein- und mehrfarbig ab EUR 40,- pro Stück	Gebi Vogl Gaschurn 63, Tel. 8766
Schellenriemen	Fertigung und Reparatur von Leder-Schellenriemen	Gerd Spratler Gaschurn 140a, Tel. 8336
Apfelessig	Köstlicher Apfelessig aus Most gereift. 1 Liter zu EUR 3,50	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Propolistinktur	Propolis - natürliches Antibiotikum mit breitem Wirkungsspektrum, z.B. bei Erkältungskrankheiten. 30 ml = EUR 8,-	Stefan Bruggmüller Gaschurn 133b, Tel. 8862
Johanniskrautöl	Bei Verbrennungen, Sonnenbrand und Verspannungen sehr wirksam. 50 ml zu EUR 4,50, 30 ml zu EUR 3,60	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Lippenbalsam	Pflegend für trockene und spröde Lippen - in verschiedenen Duftarten - z.B. Melisse, Limette. kleine Dose zu EUR 2,00	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Milch	Milch ab Hof, Anbieter "Meine Milchkanne": Alfred Lerch, Gaschurn, 75, Tel. 8476 Eugen Pfeifer - Milkomat, Gaschurn, 89, Tel. 8289, Rut u. Armin Rudigier, Gaschurn, 167b, Tel. 8112m Roswitha Thoma, Gaschurn, Bova 48a, Tel. 8647, Maria Wachter, Gaschurn, 159b, Tel. 8165, Albert Wittwer, Gaschurn, 74a, Tel. 8417	
Ringelblumensalbe	Aus Ringelblumenblättern, Melkfett, Bienenwachs und Propolis hergestellt. kleine Dose zu EUR 3,60	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Rosenparfüm	Hergestellt aus unbehandelten Rosenblättern. Für Kosmetik oder Duftlampen. 20 ml zu EUR 5,70	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Liköre	Schwarze Johannisbeere, Apfel, Rotwein, Orangen und Kirschlikör. Preis je nach Größe EUR 3,60 – 11,90	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Würziger Kresseessig	Weißweinessig mit Kapuzinerkresseblüten und versch. Gewürzen angesetzt. Preis je nach Größe EUR 2,20 – 5,50	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Zucchini und Knoblauch	Zucchini süß-sauer eingelegt, Knoblauch mit Gewürzen in Weißweinessig. Preis je nach Größe EUR 3,00 – 3,50	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Marmeladen und Gelees	Johannisbeere, Stachelbeere, Apfel, Zwetschken, Orangen, Birnen, Kirschen u. Erdbeere. je nach Größe EUR 2,00 – 2,90	Tilbert Fitsch Gaschurn 143, Tel. 8002
Bienenhonig	Bienenhonig aus der Imkerei Stefan Bruggmüller 1 kg = EUR 10,- 1/2 kg = EUR 5,50	Stefan Bruggmüller Gaschurn 133b, Tel. 8862
Schafwollpfülfl	Schafwollkissen zum Auflegen, Infos unter: www.viehbay.at/schafwollpfuelfli , von EUR 5,50 bis 9,50	Brigitte Wachter Gaschurn 62, Tel. 8833

Aktuelle Nachfragen auf www.viehbay.at

(Stand: 16. Jänner 2006)

Eier	Ich suche das ganze Jahr Eier vom Bauern	Sigrid Saler, Gaschurn, Berg 101, Tel. 8754
Milchprobenehmer/in	Der Viehzuchtverein Gaschurn sucht eine(n) Milchprobenehmer/in. Weitere Information bei Albert Wittwer, Tel. 05558 8417.	Viehzuchtverein Gaschurn, Tel. 8417
heimische Eier	Für die Fertigung unserer hausgemachten Nudeln (www.anguata.at) benötigen wir laufend frische Eier.	Günter Pfeifer Partenen 53, Tel. 8301
Alpbutter	Wir suchen von der Alpe Nova Alpbutter. Wer hat noch und kann uns einige Kilo verkaufen?	Eckhard Schöch, Göfis Tel: 069917153132
Sura Käs	In kleineren Größen, auch andere Käsesorten gesucht.	Familienhotel Mardusa Gaschurn, Tel. 82240



So erreichen Sie uns:

Gemeindeamt Gaschurn
Hnr. 2
6793 Gaschurn

Telefon: 05558-8202-0
Fax: 05558/8202-19
E-Mail: gemeinde@gaschurn.at
www.gaschurn-partenen.at



ABFUHRTERMINE „GELBER SACK“

Der „Gelbe Sack“ wird zu den folgenden Terminen abgeholt:

- 09.01.2006
- 13.02.2006
- 13.03.2006
- 10.04.2006

Leicht zu merken:

Grundsätzlich jeden 2. Montag im Monat!

Sollten Sie Platzprobleme haben, können Sie Ihre gelben Säcke ebenfalls zu den unten angeführten Zeiten beim Bauhof abliefern.

Mülltrennung ist wichtig für uns und unsere Umwelt. Die Natur ist das Kapital unserer Gemeinde.

SPERRMÜLL

wird am Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr, am Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr beim Bauhof der Gemeinde entgegengenommen.

GaPa - Informationen

INSERATE/BERICHTE

GaPa-Zitig

Die GaPa - Zitig soll für alle GemeindebürgerInnen, Vereine etc. eine Möglichkeit bieten, an die Öffentlichkeit heranzutreten bzw. Erfolge, Ankündigungen u. ä. publik zu machen.

Machen Sie davon Gebrauch, senden Sie unformatierte Texte mit Bildern ein. Wir freuen uns über Ihren Beitrag.

GaPa-Blitz

Zwischendurch senden wir immer unseren GaPa-Blitz hinaus. Senden Sie Ihre Beiträge einfach an uns, dann nehmen wir diese gerne auf.

E-Mail: gemeinde@gaschurn.at

HEIZWERKHOTLINE

0664/5883434 oder

05558/20048

Unsere Amtsstunden:

Montag bis Mittwoch:

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr u. 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr u. 14:00 bis 17:30 Uhr

Gerne stehen wir Ihnen zu diesen Zeiten für Ihre Anliegen, Wünsche und Beschwerden zur Verfügung.

Telefonnummern

Vermittlung: 05558/8202-0

Gemeindesekretärin: Melanie Themel – 10

Bauamt: Josef Schönherr – 15
oder 0664/403 15 94

Meldeamt und Bürgerservice:

Karin Rudigier - 13

Karin Wachter - 23

Gemeindekassier: Mag. Edgar Palm - 11

Buchhaltung: Andrea Mangard - 16
Annette Wittwer - 17